

### Fondsmanager – Michael Godfrey und Matthew Vaight

#### Kommentar

##### Marktüberblick, Wertentwicklung des Fonds

Der M&G Asian Fund erzielte im Dezember ein Plus von 5,0 Prozent und lag damit vor dem MSCI AC Far East ex Japan Index, der um 2,1 Prozent stieg, und dem Morningstar-Sektor Asia Pacific ex-Japan Equity, der um 2,9 Prozent zulegen.

##### Positive Beiträge

Das Engagement in bestimmten australischen Aktien leistete im Dezember den größten positiven Beitrag zum Fondsergebnis. Grund dafür war das starke Interesse der Anleger an konjunkturrempfindlichen Werten, wie sie etwa im Roh- und Werkstoffsektor zu finden sind. Der Bergbaukonzern Iluka Resources und der Stahlhersteller Bluescope Steel liefen beide sehr erfreulich. Bei Iluka entschlossen sich die Fondsmanager zur teilweisen Gewinnmitnahme durch eine Reduzierung der Position.

Der Biotechnikwert Mesoblast erlebte eine kräftige Rally, nachdem der amerikanische Biopharmakonzern Cephalon eine Beteiligung von 20 Prozent an dem australischen Unternehmen erworben hatte. Cephalon kaufte auch die Rechte zur Vermarktung von Therapien mit adulten Stammzellen für Herz- und Nervenerkrankungen – ein Geschäft mit einem potenziellen Wert von über 2 Mrd. USD. Das Geld sollte Mesoblast in die Lage versetzen, zusätzlich zu seinen Therapien für Herzpatienten und Knochenmarkspender neue Stammzellentherapien für Krankheiten wie Alzheimer und Parkinson zu entwickeln.

Sims Metal Management, ebenfalls ein australisches Unternehmen, profitierte vom Preisanstieg bei Altmetall, nachdem Eisenerzproduzenten wie Rio Tinto die Preise erhöht hatten.

Auch der taiwanische Finanzdienstleister First Financial leistete einen positiven Beitrag. Der Titel erhielt Auftrieb durch die Bekanntgabe guter Umsätze im November und

Fondsvolumen	€691,8 Mio.
Fondsmanager seit	29.02.08
Benchmark	MSCI AC Far East Free ex Japan Index
Portfolio-Umschlag über 12 Monate	4,7%
Anzahl der Positionen	59

#### Investmentansatz

Der M&G Asian Fund ist ein Aktienfonds, der in börsennotierte Unternehmen in ganz Asien (ausgenommen Japan) investiert. Dabei spielen Sektor und Größe keine Rolle. Die Fondsmanager streben danach, im asiatisch-pazifischen Sektor ohne Japan dauerhaft eine Performance im obersten Quartil zu erzielen. Hierzu konzentrieren sie sich ausschließlich auf die Titelauswahl nach der Bottom-up-Methode. (Die Vergleichsgruppe in Großbritannien ist der IMA Asia Pacific ex Japan Sektor bzw. in Europa der Morningstar Aktien Asien-Pazifik ohne Japan Sektor.) Die Fondsmanager sind der festen Überzeugung, dass die Kursentwicklung langfristig von der Wertschaffung für die Anteilseigner und nicht durch das Wirtschaftswachstum bestimmt wird. Daher stützen sich die Anlageentscheidungen auf die Fundamentalanalysen einzelner Unternehmen. Die Länder- und Sektorengewichtung des Fonds werden nicht durch etwaige Top-down-Einschätzungen beeinflusst. Die Anlagestrategie des Fonds besteht darin, Unternehmen ausfindig zu machen, die eine Verbesserung der Kapitalrendite vorweisen können, sei es durch externe oder interne Veränderungen oder Vermögenswachstum. Der Fonds investiert außerdem in Unternehmen mit einer guten Marktstellung, bei denen die Nachhaltigkeit der Erträge vom Markt unterschätzt wird. Die Fondsmanager streben danach, zwischen 50 und 70 Titeln im Portfolio zu halten, wobei die Haltedauer in der Regel drei Jahre beträgt. Der Fonds nimmt eine langfristige Investmenthaltung ein, um von den Bewertungsanomalien profitieren zu können, die sich durch kurzfristige Überlegungen an den asiatischen Aktienmärkten ergeben.

#### Wertentwicklung (Gesamtertrag in Euro, %)



\* Michael Godfrey und Matthew Vaight sind seit 29. Februar 2008 Fondsmanager des Fonds.

die Unterzeichnung eines Kooperationsabkommens mit der Bank of China.

Das untergewichtete Engagement in chinesischen Finanzinstituten erwies sich ebenfalls als vorteilhaft, da ihre Kurse durch Befürchtungen unter Druck gerieten, China werde kurzfristig einen restriktiveren geldpolitischen Kurs einschlagen.

### Negative Beiträge

Während die Risikofreudigkeit der Anleger in der Erwartung zunahm, dass die globale Konjunkturerholung an Fahrt gewann, fielen als defensiv angesehene Branchen zwangsläufig zurück. Hierzu zählten auch Lebensmittelhersteller, sodass die Position des Fonds in dem chinesischen Obst- und Gemüseerzeuger Chaoda Modern Agriculture einen negativen Effekt hatte. Die Fondsmanager, Matthew Vaight und Michael Godfrey, bleiben jedoch zuversichtlich, dass die wachsende Lebensmittelnachfrage in China und steigende Agrarpreise die Chaoda-Aktie unterstützen werden.

Weitere chinesische Titel, die beim Anstieg der asiatischen Aktienmärkte abgehängt wurden, waren der Hersteller von Ausrüstungen zur Stromerzeugung Shanghai Electric, dessen Aktie nach einer Phase des Kursanstiegs eine Verschnaufpause einlegte, und die Immobilienentwickler Soho China und Shui On Land. Die chinesischen Immobilienwerte litten unter der Erwartung, Peking werde Maßnahmen zur Dämpfung der Immobilienkonjunktur ergreifen. Vaight und Godfrey sehen in der Verstärkung des Landes einen langfristigen Prozess. Ihrer Ansicht nach werden sowohl Soho als auch Renhe dank einer herausragenden Marktstellung gute Erträge für die Aktionäre erwirtschaften, trotz der momentanen Unsicherheit am chinesischen Immobilienmarkt.

In Indien zeigte der Mobilfunkhersteller Idea Cellular zusammen mit dem gesamten Sektor eine schwache Performance. Grund dafür waren Befürchtungen, ein Skandal im Zusammenhang mit der Vergabe von Lizenzen im Jahr 2008 könnte die Gewinne unter Druck setzen. Idea gehört nicht zu den Unternehmen, gegen die ermittelt wird.

### Veränderungen im Portfolio

Vaight and Godfrey nahmen AMVIG Holding neu ins Portfolio. Der größte und profitabelste chinesische Tabakverpackungsspezialist ist gut aufgestellt, um vom Wachstum in der Tabakbranche zu profitieren. Zudem sollte der Trend, dass Verbraucher zunehmend Premiumprodukte nachfragen, dem Unternehmen dauerhaft hohe Erträge beschern. Die Aktie bietet eine attraktive Dividendenrendite, abgesichert durch einen hohen Cashflow.

Die Fondsmanager haben überdies die Positionen in dem chinesischen Immobilienentwickler Renhe Commercial, den sie für überverkauft halten, und in dem Maschinenbauer Shanghai Prime Machinery aufgestockt. Shanghai Prime Machinery haben sie im November besucht und waren hinterher noch zuversichtlicher.

Die malaysische Titan Chemicals schied nach ihrer Übernahme durch ein anderes Unternehmen aus dem Portfolio aus. Der Fonds nahm Gewinne durch Verringerung des Engagements in einer Reihe von Titeln mit, die gut gelaufen waren. Dazu zählten die thailändische Kasikornbank, der chinesische Öl- und Gasexplorationswert CNOOC und der Hongkonger Mischkonzern Hutchison Whampoa.

### Portfolioaufteilung nach Marktkapitalisierung (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
Mega-Cap (\$50 Mrd.+)	14,7	8,6	6,1
Large-Cap (\$10-50 Mrd.)	29,5	37,9	-8,4
Mid-Cap (\$2-10 Mrd.)	39,2	41,8	-2,6
Small-Cap (<\$2 Mrd.)	11,7	11,7	0,1
Kasse	4,9	0,0	4,9

### Gewichtung von Ländern (%)

	Fonds	Benchmark	Relativ
China	17,8	27,3	-9,5
Hongkong	14,8	13,2	1,6
Korea	12,2	22,0	-9,8
Australien	11,4	0,0	11,4
Thailand	7,2	2,7	4,5
Taiwan	7,1	18,2	-11,1
Singapur	7,1	7,6	-0,5
Indien	6,4	0,0	6,4
Sonstige	11,1	9,0	2,1
Kasse	4,9	0,0	4,9

### Gewichtung von Industrien (%)

Industrie	Fonds	Benchmark	Relativ
Industrieunternehmen	14,8	11,1	3,7
Versorger	6,7	3,1	3,6
Gesundheitswesen	3,3	0,4	2,9
Grundstoffe	10,1	7,8	2,3
Telekommunikation	8,6	6,4	2,2
Verbrauchsgüter	4,5	4,6	-0,1
Zyklische Konsumgüter	8,1	8,8	-0,7
Energie	5,5	7,5	-2,0
Informationstechnologie	11,1	18,0	-6,9
Finanzdienstleistungen	22,5	32,2	-9,7
Kasse	4,9	0,0	4,9

### Risikomerkmale

Zum 30/11/2010 (über 3 Jahre)	
Alpha:	3,60
Information ratio:	0,57
Sharpe Ratio:	0,31
Tracking error p.a.:	5,92
Beta:	0,89
Standardabweichung:	25,57
Active Risk:	6,84
Active Money:	169

**Alpha:** Rendite des Portfolios minus Rendite des Benchmark-Index. **Information Ratio:** Risiko-bereinigte relative Rendite, errechnet als aktive Rendite (Differenz zwischen Portfolio-Rendite und Benchmark-Rendite) geteilt durch den Tracking Error (Standardabweichung der aktiven Renditen). **Sharpe Ratio:** Risiko-bereinigte absolute Rendite, errechnet als Überschussrendite des Portfolios (Differenz zwischen der durchschnittlichen Portfolio-Rendite und der Rendite einer risikofreien Anlage) geteilt durch die Standardabweichung der Portfolio-Renditen. **Tracking Error p.a.:** Misst die Abweichung der Portfolio-Renditen von den Renditen des Benchmark-Index. **Beta:** Prognose der Sensitivität der Portfolio-Renditen bezogen auf den Benchmark-Index. **Standardabweichung:** Prognose der absoluten Volatilität der Portfolio-Renditen. **Active Risk:** Prognose der Standardabweichung der Portfolio-Renditen relativ zum Benchmark-Index. **Active Money:** Summe der im Verhältnis zum Benchmark-Index übergewichteten und untergewichteten Positionen im Portfolio. Alle Risikomerkmale werden auf der Grundlage der Erträge der zugrunde liegenden Wertpapierportfolios berechnet, nicht auf der Grundlage der Fondsrendite. Die Daten basieren auf rollierenden Drei-Jahres-Zeiträumen, mit der Ausnahme von "Active Risk" und "Beta"; diese Kennzahlen basieren auf den Daten über 180 Wochen.

## Die 10 größten Positionen (%)

Titel	Land	Industrie	Fonds	Benchmark
Samsung Electronics	Korea	Informationstechnologie	4,2	3,8
Taiwan Semiconductor	Taiwan	Informationstechnologie	3,3	2,4
Hutchison Whampoa	Hongkong	Industrieunternehmen	2,8	0,9
Iluka Resources	Australien	Grundstoffe	2,8	0,0
HSBC	Hongkong	Finanzdienstleistungen	2,4	0,0
PTT Exploration & Production	Thailand	Energie	2,4	0,3
Jardine Matheson	Hongkong	Zyklische Konsumgüter	2,3	0,0
Fraser & Neave	Singapur	Industrieunternehmen	2,3	0,2
Shinhan Financial	Korea	Finanzdienstleistungen	2,2	0,8
Axiata	Malaysien	Telekommunikation	2,1	0,2

Cash kann als Einlage und/oder in Northern Trust Cash Funds, sogenannten Organismen für gemeinsame Anlagen, gehalten werden.

Dieses Dokument wurde nur zum Gebrauch durch Anlageexperten erstellt. In der Schweiz: Die Verteilung dieses Dokuments in oder von der Schweiz aus ist nicht gestattet mit Ausnahme der Abgabe an qualifizierte Anleger in Sinne des Schweizerischen Kollektivanlagengesetzes, der Schweizerischen Kollektivanlagenverordnung und des entsprechenden Rundschreibens der Schweizerischen Aufsichtsbehörde ("Qualifizierte Anleger"). Abgegeben nur zum Gebrauch durch den ursprünglichen Empfänger (vorausgesetzt dieser ist ein Qualifizierter Anleger), nicht zur Weiterverteilung an irgend eine weitere natürliche oder juristische Person. Quellen der Portfolio- und Performance-Daten: Morningstar, Inc. und M&G. Stand 31. Dezember 2010 Quelle der Performance-Angaben: Morningstar, Inc., deutsche Datenbank. Die Performance wird auf Grundlage des reinvestierten Nettoertrags in Euro (zuvor Deutsche Mark) berechnet und bezieht sich auf den Erwerb thesaurierender, in Euro denominierter Anteile ohne Einbeziehung von Ausgabeaufschlag oder Steuern. Für die Berechnung der Performance von Fonds, die von Unit Trusts (UK) in OEIC-Teilfonds umgewandelt wurden, wurde der Unit-Trust-Rücknahmepreis in die Preisbasis umgerechnet, die für die OEIC-Teilfonds verwendet wird. Die in diesem Dokument genannten Organismen für die gemeinsame Anlage (die „OGAW“) sind offene Investmentfonds mit variablem Kapital, die in England und Wales gegründet wurden. Diese Informationen sind nicht als Angebot oder Aufforderung zum Kauf von Anteilen an einem der hier erwähnten Fonds zu verstehen. Zeichnungen von Anteilen eines Fonds sollten nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts erfolgen. Der vorliegende Verkaufsprospekt, der vereinfachte Verkaufsprospekt, der Jahresbericht und der darauf folgende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main, bei der österreichischen Zahlstelle: Raiffeisen Zentralbank Österreich AG, Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, und bei der luxemburgischen Zahlstelle: J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., 5 Rue Plaetis, L-2338 Luxemburg. Kunden in der Schweiz wenden sich bitte an: M&G International Investments Ltd., Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. (eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH), von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. CC 7721